

Tätigkeitsbericht

Pflege-Servicebüro Ammerland

01.01.2021 - 31.12.2021

Inhalt

1. Einleitung.....	2
2. Aktueller Projektstand.....	3
2.1 Zum Pflegestärkungsgesetz II.....	3
2.2 Herausforderung Pflegedienste und Entlastungsleistungen.....	3
2.3 Pflegeportal	4
2.4 Dokumentation	5
3. Öffentlichkeitsarbeit.....	6
4. Ratsuchende.....	9
4.1 Wer sind die Ratsuchenden?.....	11
4.2 Was sind die häufigsten Anliegen der Ratsuchenden?	11
4.3 Einzugsbereich der Ratsuchenden	12
5. Netzwerke	14
6. Zusammenfassung.....	17
Anhang	18

1. Einleitung

Das Pflege-Servicebüro wurde im Oktober 2011 ins Leben gerufen und feierte entsprechend in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Es hat sich in den vergangenen zehn Jahren als fester Bestandteil in der Beratungslandschaft im Landkreis Ammerland etabliert.

In diesem Tätigkeitsbericht wird im ersten Teil der aktuelle Projektstand mit den jeweiligen Arbeits- und Themenschwerpunkten im Jahr 2021 dargestellt. Außerdem werden die Ratsuchenden sowie die Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit für das Pflege-Servicebüro beschrieben. Der zweite Teil besteht aus einer Übersicht der Beratungsstatistik in 2021 im Vergleich zu den Vorjahren. In den meisten Fällen (49%) nahmen die Hilfebedürftigen in 2021 selbst Kontakt zum Pflege-Servicebüro auf. Die Kontaktaufnahme durch Kinder (27%) und Ehe-Partner*innen bzw. Partner*innen (18%) stieg im Vergleich zum Vorjahr an. Und wie auch in den letzten Jahren betreffen die häufigsten Anliegen mit Abstand die Pflegeversicherung, die allgemeine Pflegesituation sowie Entlastungsleistungen.

Der Pflegenotstand – insbesondere vor dem Hintergrund des demographischen Wandels in Deutschland sowie weiterhin verstärkt durch die aktuellen Herausforderungen der Corona-Pandemie – wird auch in 2022 ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des Pflege-Servicebüros sein. Mit dem Anliegen, die Gesundheitssituation in der Region zu verbessern, entwickelte der Landkreis Ammerland bereits ein Konzept zum Aufbau der „Gesundheitsregion Ammerland“. Die Steuerungsgruppe des Projekts tagt regelmäßig, auch unter Mitarbeit der Beraterin des Pflege-Servicebüros. Zudem ging im Berichtszeitraum das Pflegeportal, welches durch das niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung gefördert wird, an den Start. Das Pflegeportal wird mit 77.150 Euro gefördert.

2. Aktueller Projektstand

Nach wie vor werden die Angebote des Pflege-Servicebüros sehr gut nachgefragt. Im Berichtszeitraum haben durchschnittlich 28,6 Ratsuchende (davon 13,6 Erstkontakte) wöchentlich Kontakt zum Pflege-Servicebüro aufgenommen.

Weiterhin fanden mit 53,5% die Mehrheit der Kontakte in Form einer Folgeberatung statt. Es ist positiv zu bewerten, dass Ratsuchende das Angebot des Pflege-Servicebüros wiederholt in Anspruch nehmen, bis das Anliegen erfolgreich bearbeitet ist. Es ist aber auch erfreulich, dass mit 46,5% Erstkontakten in 2021 auch viele neue Ratsuchende den Weg zum Pflege-Servicebüro fanden. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Erstkontakte um 0,4% an.

Darüber hinaus findet im Rathaus Wiefelstede einmal pro Monat, jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr, für 1,5 Stunden eine Außensprechstunde für Ratsuchende statt. Dieses Angebot wurde in 2021 gut in Anspruch genommen.

2.1 Zum Pflegestärkungsgesetz II

Das Pflegestärkungsgesetz II (PSG II) ist weiterhin in seiner Umsetzung praktikabel. Die entsprechenden Gutachten lassen sich den Ratsuchenden gut und leicht verständlich erklären und auch die notwendigen Vorbereitungen auf einen anstehenden MDK-Besuch sind gut vermittelbar.

Vereinzelt kommen Ratsuchende mit dem Wunsch, Widerspruch gegen das Gutachten einzulegen, in die Beratung. Durch eine genaue und detaillierte Erklärung des Gutachtens kann den Ratsuchenden jedoch häufig vermittelt werden, dass ein entsprechender Widerspruch kaum Aussicht auf Erfolg hätte. Das Pflege-Servicebüro leistet hiermit wichtige Präventionsarbeit und verhindert eine Vielzahl an - voraussichtlich erfolglosen - Widersprüchen.

2.2 Herausforderung Pflegedienste und Entlastungsleistungen

Anfragen nach Pflegediensten beim Pflege-Servicebüro Ammerland sind zwar im Vergleich zum Vorjahr 2021 stagniert. Die Hauptproblematik der Ratsuchenden besteht jedoch in diesem Zusammenhang darin, dass Pflegedienste häufig keine Patient*innen mehr annehmen. Diese Entwicklung ist gegenüber 2020 gleichgeblieben.

Auch Beratungen zu Entlastungsleistungen wurden von Ratsuchenden in 2021 in Anspruch genommen. Meistens geht es hierbei um den Bedarf von Unterstützung im Haushalt. Eine Versorgung ist dann gewährleistet, wenn eine schnelle Vermittlung bzw. Übernahme eines Dienstes stattfinden kann. Inwieweit die neue Niedersächsische Verordnung über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nach dem Elften Buch des Sozialgesetzbuchs, welche zum 1.2.2022 in Kraft tritt, Versorgungslücken im Landkreis Ammerland verringern kann, wird das Pflege-Servicebüro beobachten.

Wie auch in den letzten Jahren nimmt auch die Beratung zur Kurzzeitpflege und Informationsweitergabe zunehmend Zeit und Ressourcen des Pflege-Servicebüros in Anspruch. Der Aufbau eines EDV-gestützten Pflegeportals, welches Ende 2020 mit der Förderung von 77.150 Euro durch das niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung beschieden wurde und im Juli 2021 mit einer Website an den Start ging, ist ein wichtiger Meilenstein für die Region.

2.3 Pflegeportal

Mit der Förderung des Pflegeportals in der Region Weser-Ems durch das niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung bildete das Thema Kurzzeitpflegeplätze auch in 2021 neben der wichtigen Beratungstätigkeit einen besonderen Schwerpunkt der Arbeit des Pflege-Servicebüros. Als Mitglied des Arbeitskreises Gesundheitsregion Ammerland und des Arbeitskreises Pflegeportal arbeitete die Mitarbeiterin eng mit dem Landkreis und den weiteren Beteiligten zusammen und begleitete das Vorhaben „Pflegeportal Weser-Ems“.

Das Pflegeportal Weser-Ems ging im Juli 2021 mit dem Anliegen an den Start, unterschiedlichen Nutzer*innen-Gruppen die Möglichkeit zu geben, einen Kurzzeitpflegeplatz zu suchen. So soll Pflegebedürftigen und deren Angehörigen niedrigschwellig Zugang zu freien Kurzzeitpflegeplätzen ermöglicht und den Personen, insbesondere im ländlichen Raum, die Suche erleichtert werden. Weiterhin wird über das Pflegeportal Weser-Ems das Entlassmanagement abgebildet, mit dem Anliegen, bessere Planbarkeit für Krankenhäuser, Patient*innen und deren Angehörigen zu schaffen. Eine frühzeitige Nachversorgung soll durch die digitale Plattform garantiert werden. Es

integriert dabei kommunale Ansprechpartner*innen aus der Region Weser-Ems und führt sie in einem den Prozess begleitenden Expertensystem zusammen. Begleitet wird das Vorhaben vom Kompetenzzentrum Gesundheitswirtschaft (GwiNet).

Die Herausforderung des Pflegeportals ist die Pflege des Systems. Da die Alten- und Pflegeheime in der Regel nicht über freie Plätze verfügen, ist diese noch eingeschränkt. Es gibt zwar regelmäßige Videotreffen mit Heimen, Krankenhäusern und kommunalen Mittler*innen, aber sie finden getrennt voneinander statt, so dass die Problematiken immer über GwiNet ausgetauscht werden.

Um den Herausforderungen entgegenzuwirken hat sich der Landkreis Ammerland entschlossen, alle Pflegedienstleitungen und/oder Heimleitungen einzuladen, um Fragen, Missverständnisse und gutes Gelingen gemeinsam zu erörtern. Dieses Treffen sollte am 29.11.2021 stattfinden, wurde aber Corona bedingt von Seiten GwiNet's abgesagt. Der Termin wird in 2022 nachgeholt.

Auch wenn es bis Ende 2021 noch nicht optimal in der Umsetzung läuft, sind die Bestrebungen das Projekt weiter zu entwickeln, vorhanden.

2.4 Dokumentation

Nach wie vor wird ein einheitlicher Dokumentationsbogen genutzt, um die Anliegen der Ratsuchenden sowie weitere Daten zu erfassen. Der Bogen wird nach Bedarf angepasst und überarbeitet. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Dokumentationsbogen inhaltlich nicht verändert.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Ein Tätigkeitsschwerpunkt liegt weiterhin in der Öffentlichkeitsarbeit. Regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit ist nach wie vor unerlässlich, um möglichst viele Betroffene und Ratsuchende zu erreichen. Die Berichterstattung in der örtlichen Presse ist hierbei ein wichtiger Faktor.

2021 wurden vier Pressemitteilungen veröffentlicht:

- „Beratung zum Thema Pflege“, veröffentlicht in „Westerstede – ‚Meine Region‘“ im Februar/März 2021
- „Infos von Pflege bis zu Essen auf Rädern“, veröffentlicht in: NWZ 24.03.2021
- „Pflege-Servicebüro bietet Vortrag an“, veröffentlicht in: NWZ am 07.04.2021
- „Seit 7 Jahren gibt es hier Rat in Pflege-Fragen“, veröffentlicht in: NWZ am 08.12.2021

Im Juli wurde zudem eine Werbeanzeige in der Senior*innenbeilage vom „Sonntagsblatt“ geschaltet.

Ein weiterer fester Baustein der regelmäßigen Öffentlichkeitsarbeit waren in der Vergangenheit Vorträge bei unterschiedlichen Gruppen und Organisationen. Das Pandemiegeschehen führte dazu, dass die Beraterin im Berichtszeitraum zwei Vorträge halten konnte:

- Sozialpolitischer Ausschuss SoVD, 09.09.2021
- Delegiertenversammlung des Seniorenbeirats Bad Zwischenahn, 21.09.2021

Am 13.4.2021 sollte eine digitale Informationsveranstaltung vom Pflege-Servicebüro stattfinden. Aufgrund fehlender Anmeldungen wurde die Veranstaltung jedoch kurzfristig abgesagt.

Eine Veranstaltung mit Feierstunde zum 10-jährigen Jubiläum des Pflege-Servicebüros, welche für den 1.10.2021 geplant war, wurde aufgrund des Pandemie-Geschehens in das Jahr 2022 verschoben.

Weiterhin hat die Beraterin folgende Fort- und Weiterbildungen besucht und an mehreren Veranstaltungen teilgenommen, um Kontakte zu knüpfen und den Bekanntheitsgrad des Pflege-Servicebüros weiter zu erhöhen.

Fort- und Weiterbildungen 2021:

- Pflegeversicherung, 29.04.2021
- Beratungswissen in der Pflege – Das Update, 29.09.2021
- Menschen mit Demenz im Krankenhaus „Konzept der offenen Demenzstation“, 22.10.2021

Eine geplante Teilnahme der Beraterin am Seniorentag vom 24.11. bis 25.11.2021 in Hannover fiel aufgrund des Pandemiegeschehens aus.

Weitere Veranstaltungen 2021:

- Gerontopsychiatrischer AK Caritas Forum Demenz, 04.02.2021
- Kick-off Demenzstützpunkt plexxon, 24.03.2021
- Netzwerktreffen Demenzstützpunkt, 23.06.2021 & 08.12.2021
- „Experte für Menschen mit Demenz im Krankenhaus“, 16.04.2021 & 08.10.2021
- Be WIZZARD „Die Gesundheit von Pflegepersonen“, Teilnahme an Podiumsdiskussion „Pflege und gesund bleiben“, 01.07.2021
- Arbeitskreis Alter(n) und Gesundheit Niedersachsen, 06.07.2021
- 8. Netzwerktreffen Senioren- und Pflegestützpunkte Niedersachsen, 08.09.2021
- 1. Gesundheitskonferenz Landkreis Ammerland, 22.09.2021
- Be WIZZARD „Die Gesundheit von Pflegepersonen“, Teilnahme Podiumsdiskussion „Was ist gute Pflegeberatung?“, 07.10.2021
- Arbeitskreis Gesundheitsregion Ammerland: Kurzzeitpflege, 24.02.2021, 29.04.2021, 10.09.2021 & 11.11.2021
- Steuerungsgruppe Gesundheitsregion Ammerland, 31.03.2021 & 30.06.2021
- Arbeitskreis Pflegeportal, 09.06.2021 & 14.10.2021
- Arbeitskreis Gesundheitsförderung, 24.06.2021 & 30.09.2021
- Arbeitskreis Gesundheitsregion Ammerland: Entlassmanagement, 07.07.2021
- Arbeitskreis Gesundheitsregion Ammerland: Fachkräftemangel, 16.09.2021

Für das Jahr 2022 ist angedacht, wieder vermehrt eigene Vorträge in Präsenz durchzuführen. Die Erfahrung zeigt, dass die Ansprache der Zielgruppe von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen im digitalen Raum weniger erfolgreich gelingt.

4. Ratsuchende

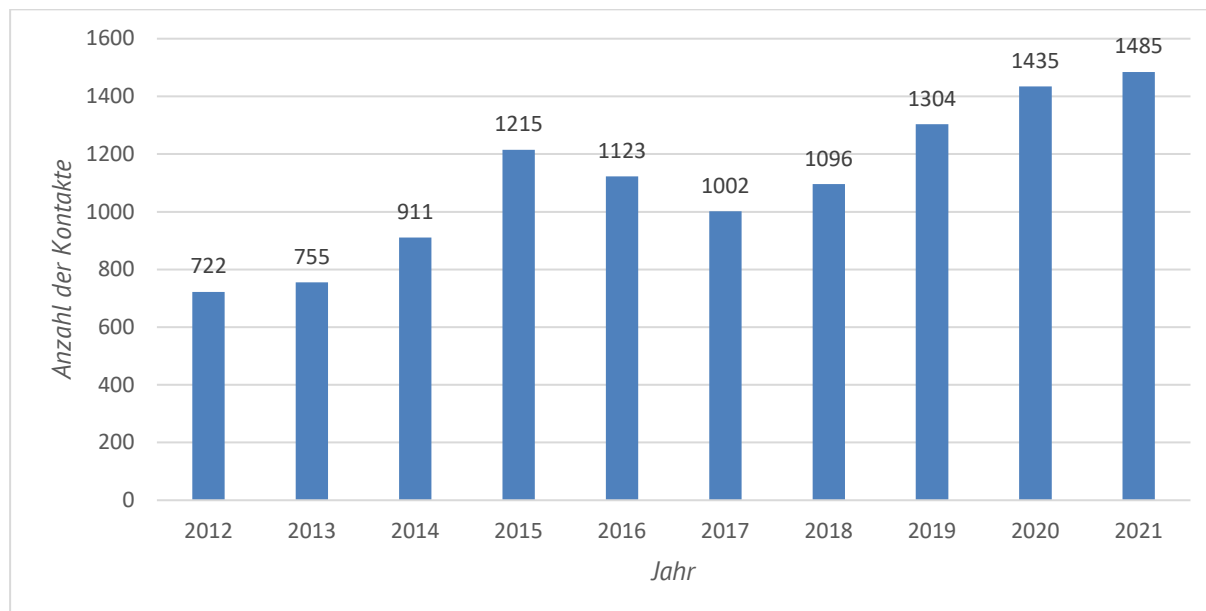
Das Beratungsangebot richtet sich an alle Bürger*innen des Landkreises Ammerland. Im Folgenden werden die verschiedenen Aspekte und Themen der Beratungsgespräche sowie die Ratsuchenden näher beschrieben und die Daten grafisch dargestellt.

Im Jahr 2021 hatte die Beraterin im Pflege-Servicebüro 690 Erstkontakte (46,5%) und 795 Folgekontakte (53,5%). Dieser Aspekt verdeutlicht, wie wichtig eine längere Begleitung der Ratsuchenden - im Sinne des Fallmanagements - ist, um Anfragen von Ratsuchenden abschließend bearbeiten zu können.

Die Anzahl der einzelnen Kontakte mit Ratsuchenden hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang außerdem, dass bereits von 2012 bis 2020 eine Verdopplung der jährlichen Fallzahlen stattgefunden hat. In 2021 wurden diese Zahlen noch einmal gesteigert und insgesamt 1.485 Kontakte dokumentiert. In 2020 waren es 1.435 Kontakte. Dies bedeutet einen Anstieg von 50 Kontakten (beziehungsweise 3,48 %). Die durchschnittliche Anzahl der Ratsuchenden pro Woche lag bei rund 28,6 Ratsuchende pro Woche davon 13,6 Erstkontakte).

Auch in 2021 blieb die Beratung durch die Corona-Pandemie zeitweise beeinflusst und es musste sich an geltende Regelungen (z.B. Lockdown Anfang des Jahres, 3-G- oder 2-G plus-Regelungen ab Herbst) angepasst werden. Grundsätzlich ist eine ausschließliche Telefonberatung für ältere Menschen schwierig. Ältere Ratsuchende haben oft Probleme mit dem Hören und sind auf Mimik und z. T. auf Lippenlesen angewiesen. Die Menschen benötigen den persönlichen Kontakt, bei dem die Informationsvermittlung unter anderem durch Gestik und Mimik erfolgt. Mit fortschreitender Impfkampagne konnte ab Sommer unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen wieder vermehrt persönlich im Pflege-Servicebüro beraten werden. Seit dem Herbst wird Ratsuchenden, hier insbesondere Angehörigen jüngerer Alters, die Videoberatung über ein datenschutzkonformes Videokonferenz-Tool des SoVD angeboten. Dies hat auch Vorteile bei der Beratung von Angehörigen, die nicht vor Ort im Ammerland wohnen.

Grafik 1: Anzahl der Kontakte mit Ratsuchenden 2012-2021



Die meisten Ratsuchenden nahmen telefonisch oder persönlich Kontakt zum Pflege-Servicebüro auf. In 2021 haben mit einem kleinem Negativtrend 72,19 % der Ratsuchenden telefonisch Kontakt gesucht. Dies sind 3,11 % weniger als im Vorjahr. Persönliche Gespräche stiegen hingegen mit 25,79 % wieder leicht an. Für ein persönliches Gespräch im Pflege-Servicebüros suchten 223 Ratsuchende (15,02 %) die Beraterin auf. Hausbesuche wurden in 160 Fällen (10,77 %) durchgeführt. E-Mailkontakte bilden das Schlusslicht mit 2,63 %.

Tabelle: Art der Kontaktaufnahme mit dem Pflege-Servicebüro 2021

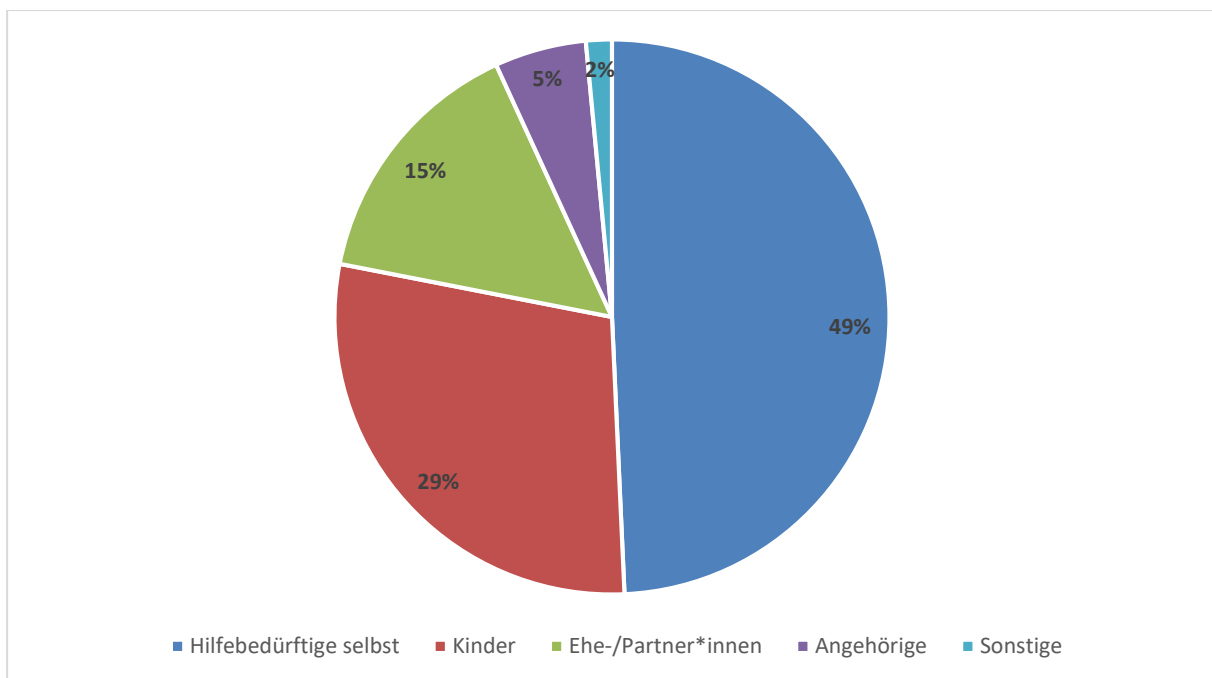
Telefonisch	72,19 %
Persönlich	25,79 %
E-Mail	2,63 %

Insgesamt haben im Jahr 2021 160 Hausbesuche stattgefunden. Das ist ein Anstieg von 40,35 %.

4.1 Wer sind die Ratsuchenden?

In den meisten Fällen (49%) kommen Hilfebedürftige selbst in die Beratung. Häufig findet die Kontaktaufnahme allerdings über Angehörige statt. Am zweithäufigsten nehmen Kinder von Hilfebedürftigen das Beratungsangebot des Pflege-Servicebüros in Anspruch (27%). Es folgen die Ehepartner*innen bzw. Partner*innen mit 18% und andere Angehörige (4 %). Die weiteren Beratungsgespräche verteilen sich mit insgesamt 2% auf Bekannte und Dienstleister der Ratsuchenden.

Grafik 2: Wer sucht Rat? (Angaben in Prozent)

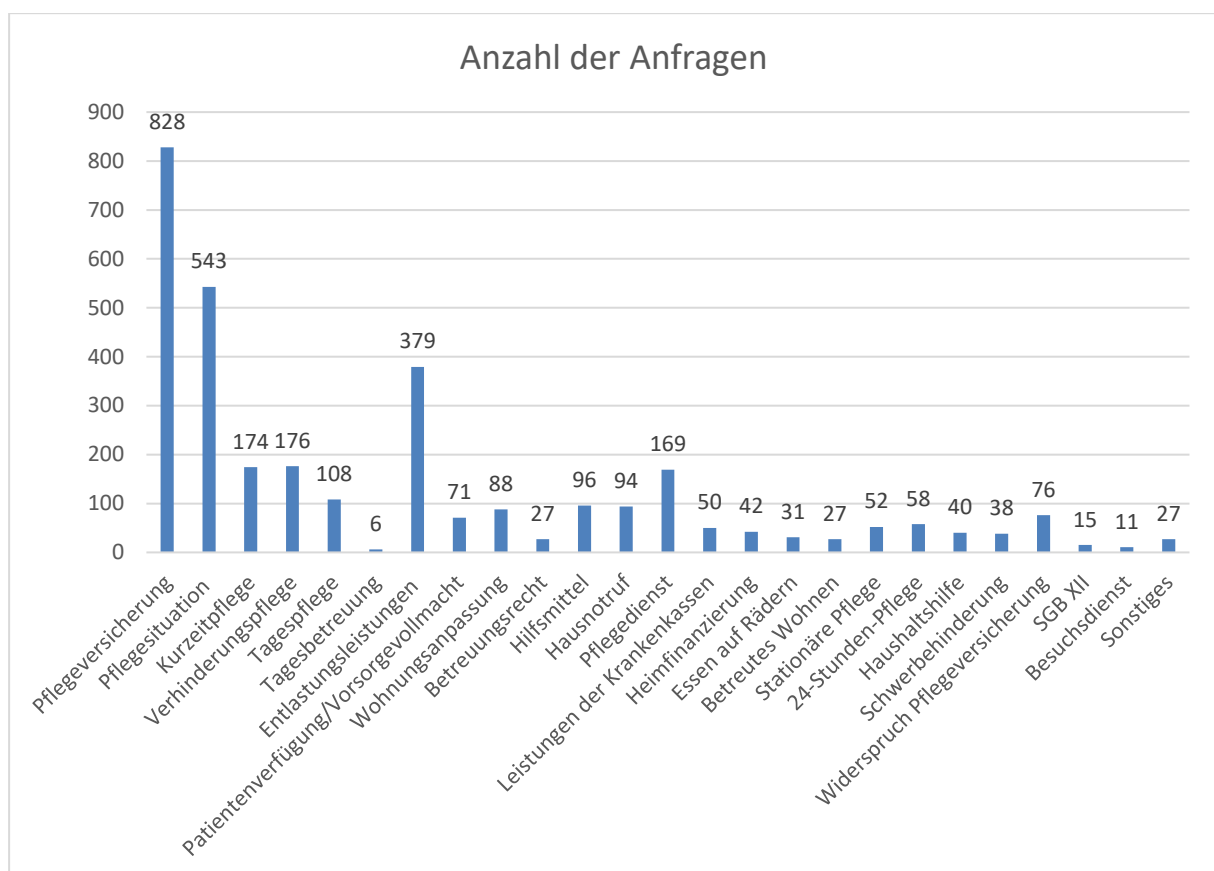


4.2 Was sind die häufigsten Anliegen der Ratsuchenden?

In vielen Fällen kommen Ratsuchende mit mehr als einem Anliegen oder einer Frage zum Pflege-Servicebüro. Wie auch in den letzten Jahren betreffen die häufigsten Anliegen die Pflegeversicherung sowie die allgemeine Pflegesituation. Fragen nach Entlastungsleistungen sind an dritter Stelle auf hohem Niveau zu verzeichnen. Anliegen zur Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege und Pflegedienste nehmen mit jeweils über 100 Anfragen ebenfalls einen hohen Stellenwert in den Beratungsgesprächen ein. In besonderer Weise stiegen hierbei die Anliegen zur

Verhinderungspflege um 29,41 %. Zu einer deutlichen Reduktion kam es bei Anliegen zu Wohnungsanpassungen (35,77 %) und zum Hausnotruf (25,40 %). Hingegen sind Anstiege bei Fragen nach Betreutem Wohnen (80,0 %) und Widerspruch im Kontext Pflegeversicherung (65,22 %) zu verzeichnen. Weniger nachgefragt werden Themen zum SGB XII, Besuchsdienst und Tagesbetreuung.

Grafik 3: Anliegen der Ratsuchenden 2021



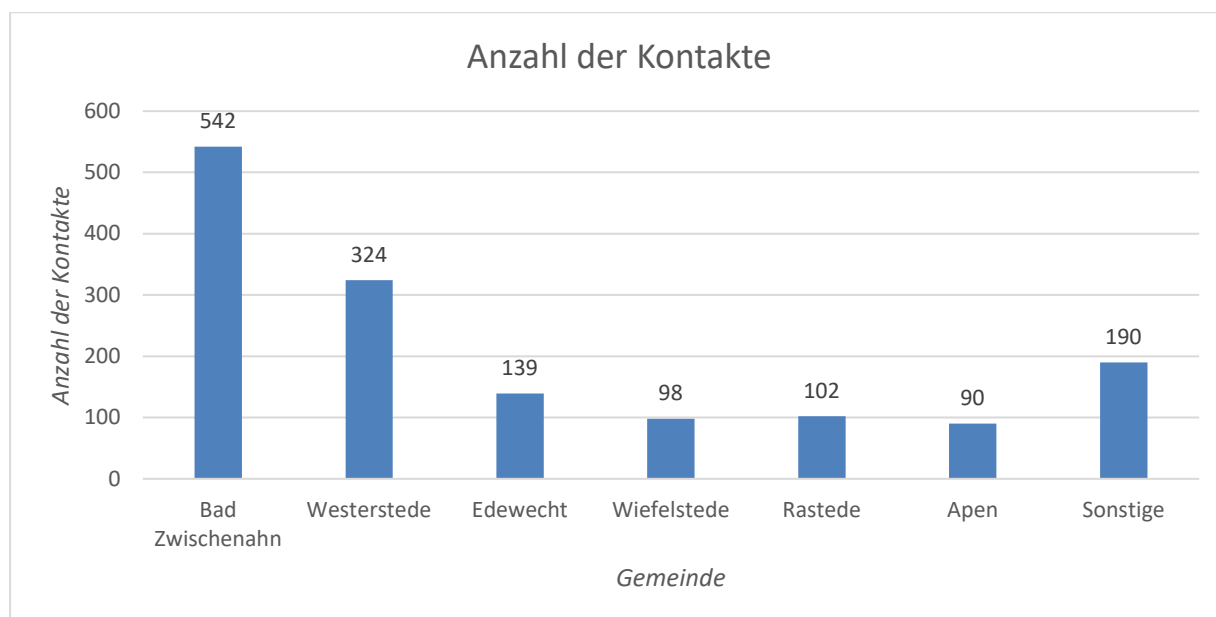
4.3 Einzugsbereich der Ratsuchenden

Die Dokumentation des Einzugsbereichs von Ratsuchenden, die Kontakt zum Pflege-Servicebüro aufgenommen haben, ist nach den sechs Gemeinden des Landkreises Ammerland aufgeteilt.

Die größte Anzahl der Kontakte kam im Berichtsjahr 2021 mit insgesamt 542 aus Bad Zwischenahn, gefolgt mit 324 aus Westerstede. 139 Kontakte kamen aus Edeweicht, 102 aus Rastede, 98

aus Wiefelstede, und 90 aus Apen. Während gegenüber dem Vorjahr vor allem ein deutlicher Anstieg der Anzahl der Kontakte aus Westerstede um 21,35 % und aus Rastede um 17,24 % verzeichnet werden kann, sind bei den verbleibenden Gemeinden hingegen lediglich Änderungen im unteren einstelligen Bereich zwischen rund 1 % und 6 % zu beobachten.

Grafik 4: Einzugsbereich der Ratsuchenden 2021



5. Netzwerke

Eine gute Vernetzung mit anderen Institutionen und Unterstützungsangeboten ist wichtig, um damit bedarfsgerechte Hilfen organisieren zu können. Nach wie vor besteht eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen dem Seniorenstützpunkt und dem Pflege-Servicebüro Ammerland. Im Landkreis Ammerland gibt es bereits ein breitgefächertes Angebot, welches in vielen Lebenslagen hilft. Das Pflege-Servicebüro hält deshalb Kontakte zu folgenden Arbeitskreisen:

- Steuerungsgruppe Gesundheitsregion Ammerland (2x jährlich)
- Arbeitskreis Gesundheitsregion Ammerland: Kurzzeitpflege (4 x jährlich)
- Arbeitskreis Gesundheitsregion Ammerland: Entlassmanagement (1 x jährlich)
- Arbeitskreis Gesundheitsregion Ammerland: Fachkräftemangel (1 x jährlich)
- Arbeitskreis Gesundheitsförderung Ammerland (2x jährlich)
- Arbeitskreis Pflegeportal (2 x jährlich)
- Gerontopsychiatrischer Arbeitskreis Caritas Forum Demenz (1 x jährlich)

Ferner nahm die Mitarbeiterin des Pflege-Servicebüros 2021 an vernetzenden Fachveranstaltungen teil:

- 1. Gesundheitskonferenz Landkreis Ammerland
- Netzwerktreffen Demenzstützpunkt (2x jährlich)
- 8. Netzwerktreffen Senioren- und Pflegestützpunkte Niedersachsen
- Arbeitskreis „Alter(n) und Gesundheit Niedersachsen“
- „Experte für Menschen mit Demenz im Krankenhaus“ (2x jährlich)
- Kick-off Demenzstützpunkt plexxon

2021 startete das Projekt „Be WIZZARD - Bürgerinnen und Bürger entwickeln wissenschaftliche Initiative zur Zukunftssicherung der Ammerländer Resilienz und Daseinsvorsorge“ der SOCIUM Universität Bremen und der Kreisvolkshochschule Ammerland, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Die Mitarbeiterin des Pflege-Servicebüros nahm an zwei Veranstaltungen teil, bei welchen sie als Podiumsteilnehmerin mitwirkte:

- „Die Gesundheit von Pflegepersonen“, Teilnehmerin an Podiumsdiskussion „Pflege und gesund bleiben“

- „Die Gesundheit von Pflegepersonen“, Teilnahme Podiumsdiskussion „Was ist gute Pflegeberatung?“

Seit Januar 2020 besteht der Arbeitskreis des Pflegeportals, in welchem die Mitarbeiterin auch 2021 stark eingebunden war. Im Juli 2021 ging das EDV-gestützte Suchportal für Kurzzeitpflegeplätze in Form einer Homepage an den Start. Die Mitarbeiterin des Pflege-Servicebüros wirkte u.a. in der Ansprache der Kurzzeitpflegeanbieter mit. Der Aufbau des Pflegeportals wird durch das niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung derzeit modellhaft mit 77.150 Euro gefördert.

Die Mitarbeiterin des Pflege-Servicebüros ist darüber hinaus bereits 2020 in die Steuerungsgruppe der „Gesundheitsregion Ammerland“ berufen worden. Auch 2021 wirkte sie in diesem Rahmen mit. Auch hier wurde die Kurzzeitpflege und die Einrichtung einer solitären Kurzzeitpflege intensiv behandelt.

Persönliche Kontakte fanden 2021 erst mit fortschreitender Impfkampagne wieder statt (s. auch 3. Öffentlichkeitsarbeit). Im September war es möglich an der Delegiertenversammlung des Seniorenbeirats Bad Zwischenahn teilzunehmen und das Pflege-Servicebüro Ammerland in diesem Rahmen vorzustellen. Außerdem berichtete die Beraterin in einer digitalen Sitzung des Sozialpolitischen Ausschusses des SoVD über die Entwicklungen der letzten 10 Jahre der Beratungstätigkeit des Pflege-Servicebüros Ammerlands.

Nach wie vor standen Telefonieren und Online-Kontakte pandemiebedingt auch 2021 noch im Vordergrund. Dieses ist zwar möglich und hat sich mittlerweile gut eingespielt, ersetzt aber nicht den direkten Kontakt. Informationen können ausgetauscht werden, aber Gespräche, die bspw. in den Pausen geführt werden und einer guten Vernetzung in besonderer Weise förderlich sind, gibt es nicht. Darunter leidet die Kommunikation. Darüber sind sich alle Akteur*innen der verschiedenen Arbeitsgruppen einig.

Dennoch wurde der regelmäßige Kontakt zu Organisationen und Einrichtungen im Landkreis gehalten und hat zu keinem Abbruch des hohen Bekanntheitsgrads des Pflege-Servicebüros im Am-

merland geführt. Dies zeigen die Fallzahlen. Durch die in der Vergangenheit erarbeitete gute Vernetzung ist es der Beraterin möglich, auch in herausfordernden Zeiten wie den aktuellen für jede*n Ratsuchende*n schnelle und individuelle Hilfen zu organisieren und die notwendige Unterstützung in die Wege zu leiten.

6. Zusammenfassung

Die erfolgreiche Arbeit des Pflege-Servicebüros konnte im Berichtszeitraum 2021 fortgesetzt werden, auch wenn das vorherrschende Corona-Pandemiegeschehen die Beratungstätigkeit sowie Netzwerkarbeit weiterhin herausforderte. Die in der Vergangenheit aufgebaute gute Vernetzung mit den verschiedenen Einrichtungen und Angeboten im Pflegebereich im Landkreis Ammerland bewies sich einmal mehr als unverzichtbar und unterstützt die Arbeit im Pflege-Servicebüro. Sie ist eine große Hilfe für die einzelnen Ratsuchenden. Das 10-jährige Bestehen des Pflege-Servicebüros untermauert die erfolgreiche Arbeit und wird 2022 mit einer Veranstaltung mit Feststunde gewürdigt.

Im Berichtszeitraum hat sowohl die Anzahl der Gesamtkontakte zu Ratsuchenden, als auch die Anzahl von neuen Ratsuchenden im Vergleich zum Vorjahr noch einmal zugenommen. Diese Zahlen belegen somit den hohen Beratungsbedarf im Bereich Pflege im Landkreis Ammerland und unterstreichen die weiterhin hohe Bedeutung des Pflege-Servicebüros für den Landkreis.

Die qualitativ gute Arbeit der Mitarbeiterin des Pflege-Servicebüros sowie ihr Beitrag zur hohen Vernetzung im Themenfeld zeigt sich zudem auch in der Berufung des Pflege-Servicebüros in die Steuerungsgruppe der „Gesundheitsregion Ammerland“. Sechsmal tagte das Gremium in 2021, ergänzt um weitere Arbeitskreise wie bspw. zur Gesundheitsförderung (2x) und insbesondere zum Pflegeportal (2x).

Mit der Förderung des Pflegeportals in der Region Weser-Ems durch das niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung wurde das Thema Kurzzeitpflegeplätze in 2021 in neue Prozesse geführt. Die Herausforderung des Pflegeportals liegen derzeit noch in der Pflege des Systems. Um dem entgegenzuwirken ist der Landkreis Ammerland entschlossen, alle Pflegedienstleitungen und/oder Heimleitungen weiterhin in den Prozess einzubinden und Fragen, Missverständnisse und gutes Gelingen gemeinsam zu erörtern. 2022 werden weitere Arbeitstreffen hierzu stattfinden. Diese Arbeit bildete 2021 neben der wichtigen Beratungstätigkeit einen besonderen Schwerpunkt der Arbeit des Pflege-Servicebüros.

Anhang

Pflege-Servicebüro Ammerland

Verwendungsnachweis für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2021

	Betrag	Gesamt
EINNAHMEN		49.000,00 €
219050 Erträge aus Projekten	49.000,00 €	
AUSGABEN		47.967,56 €
Personalkosten		44.560,32 €
400000 Gehaltszahlungen	33.394,20 €	
400004 Urlaubsgeld	1.156,15 €	
400005 Weihnachtsgeld	1.360,18 €	
401000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	7.334,23 €	
401150 Pensionskasse AG-Anteil, Berufsunfähigkeitsversicherung	1.015,56 €	
405000 Freiw.soz. Aufwendung-Schnittstelle	300,00 €	
Sachkosten		3.407,24 €
402030 Fotbildungsmaßnahmen	195,00	
410050 Bewirtung Sitzungen und Besprechungen	42,00	
421100 Druckerzeugnisse	0,00	
425000 Sonstige Werbungskosten	822,05	
431100 Telefon u. sonst. Kommunikation	462,52	
431200 Büro-, Schreib-u. EDV-Material	154,21	
431300 Porto	91,94	
431920 Kleingeräte GWG bis 250€ netto	244,90	
432000 Fachbücher u. Zeitschriften	188,02	
438000 Reisekosten	1.184,70	
439070 Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	0,00	
439200 Instandhaltg.Geschäftsausstg.	21,90	
Überdeckung		1.032,44 €
Unterdeckung 2016-2020	-6.283,90	
Überdeckung 2020	3.824,89	
Unterdeckung 2019	-1.739,72	
Unterdeckung 2018	-1.056,19	
Unterdeckung 2017	-3.707,02	
Unterdeckung 2016	-3.605,86	

Hannover, 13.04.2022

Ute Lilienblum
Abteilungsleiterin Finanzen

Anlage

Konto	Bezeichnung	Gegenkonto	Bezeichnung	Buchungsnr.	Belegdatum	Belegnr. Text	Betrag	Periode
204100	Periodenfremder Aufwand	7150051	SoVD-Kreisverband Ammerland	2062	12.01.2021	30112 ER/Kopien/Porto 04.Quartal 2020, Pflege:	47,49	202101
204100 Ergebnis							47,49	
219050	Erträge aus Projekten	111800	Hannoversche Volksbank e.G.	2799	11.02.2021	21022 VB/ Zuschuss Pflegeservicebüro 2021	-12.250,00	202102
219050	Erträge aus Projekten	111800	Hannoversche Volksbank e.G.	7021	12.05.2021	21070 VB/ Zuschuss Pflegeservicebüro 2021	-12.250,00	202105
219050	Erträge aus Projekten	111800	Hannoversche Volksbank e.G.	11979	11.08.2021	21116 VB/ Zuschuss Pflegeservicebüro 2021	-12.250,00	202108
219050	Erträge aus Projekten	111800	Hannoversche Volksbank e.G.	16456	12.11.2021	21166 VB/ Zuschuss Pflegeservicebüro 01.11.2021	-12.250,00	202111
219050 Ergebnis							-49.000,00	
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	1114	31.01.2021	1069 Lohn 01/2021	2.720,35	202101
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	2356	28.02.2021	2065 Lohn 02/2021	2.720,35	202102
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	4342	31.03.2021	3071 Lohn 03/2021	2.720,35	202103
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	5858	30.04.2021	4065 Lohn 04/2021	2.720,35	202104
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	7543	31.05.2021	5075 Lohn 05/2021	2.720,35	202105
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	8706	30.06.2021	6080 Lohn 06/2021	2.720,35	202106
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	10673	31.07.2021	7071 Lohn 07/2021	2.720,35	202107
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	12167	31.08.2021	8065 Lohn 08/2021	2.720,35	202108
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	13245	30.09.2021	9067 Lohn 09/2021	2.720,35	202109
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	14984	31.10.2021	10068 Lohn 10/2021	2.720,35	202110
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	16843	30.11.2021	11071 Lohn 11/2021	2.720,35	202111
400000	Gehälter und Löhne	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	19015	31.12.2021	12067 Lohn 12/2021	3.470,35	202112
400000 Ergebnis							33.394,20	
400004	Urlaubsgeld	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	7544	31.05.2021	5076 Lohn 05/2021	1.156,15	202105
400004 Ergebnis							1.156,15	
400005	Weihnachtsgeld	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	16844	30.11.2021	11072 Lohn 11/2021	1.360,18	202111
400005 Ergebnis							1.360,18	
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	1115	31.01.2021	1070 Lohn 01/2021	563,79	202101
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	2357	28.02.2021	2066 Lohn 02/2021	563,79	202102
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	4343	31.03.2021	3072 Lohn 03/2021	563,79	202103
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	5859	30.04.2021	4066 Lohn 04/2021	563,79	202104
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	7545	31.05.2021	5077 Lohn 05/2021	797,27	202105
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	8707	30.06.2021	6081 Lohn 06/2021	563,79	202106
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	10674	31.07.2021	7072 Lohn 07/2021	563,79	202107
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	12168	31.08.2021	8066 Lohn 08/2021	563,79	202108
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	13246	30.09.2021	9068 Lohn 09/2021	563,79	202109
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	14985	31.10.2021	10069 Lohn 10/2021	624,38	202110
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	16845	30.11.2021	11073 Lohn 11/2021	838,47	202111
401000	Arbeitgeberanteil zur SozVers.	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	19016	31.12.2021	12068 Lohn 12/2021	563,79	202112
401000 Ergebnis							7.334,23	
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	1116	31.01.2021	1071 Lohn 01/2021	84,63	202101
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	2358	28.02.2021	2067 Lohn 02/2021	84,63	202102
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	4344	31.03.2021	3073 Lohn 03/2021	84,63	202103
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	5860	30.04.2021	4067 Lohn 04/2021	84,63	202104
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	7546	31.05.2021	5078 Lohn 05/2021	84,63	202105
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	8708	30.06.2021	6082 Lohn 06/2021	84,63	202106
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	10675	31.07.2021	7073 Lohn 07/2021	84,63	202107
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	12169	31.08.2021	8067 Lohn 08/2021	84,63	202108
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	13247	30.09.2021	9069 Lohn 09/2021	84,63	202109

Konto	Bezeichnung	Gegenkonto	Bezeichnung	Buchungsnr.	Belegdatum	Belegnr. Text	Betrag	Periode
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	14986	31.10.2021	10070 Lohn 10/2021	84,63	202110
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	16846	30.11.2021	11074 Lohn 11/2021	84,63	202111
401150	Pensionskasse/BU/DV	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	19017	31.12.2021	12069 Lohn 12/2021	84,63	202112
401150 Ergebnis							1.015,56	
402030	Fortbildungsmassnahmen Mitarbeiter	7150463	LVG & AFS Nds. e.V.	12888	08.09.2021	31283 ER/ Beratungswissen i.d.Pflege - jährl.Upd	195,00	202109
402030 Ergebnis							195,00	
405000	Freiw.soz. Aufwendung-Schnittstelle	160005	Verrechnungskto. Gehälter LV	14987	31.10.2021	10071 Lohn 10/2021	300,00	202110
405000 Ergebnis							300,00	
410050	Bewirtung Sitzg. u. Besprechg	111800	Hannoversche Volksbank e.G.	15268	14.10.2021	21151 VB/ Bruns, Imbiss Arbeitstreffen 01.0.21	42,00	202110
410050 Ergebnis							42,00	
425000	Sonstige Werbekosten	7151157	Verlag Heinz Heise GmbH & Co. KG	3170	17.02.2021	30209 ER/ Telefonbucheintrag 2021	303,45	202102
425000	Sonstige Werbekosten	7151465	Flyerarlarm- RatePAY GmbH	13075	09.09.2021	31302 ER/ Weihnachtskarten Pflegeservicebüro	30,70	202109
425000	Sonstige Werbekosten	7000034	Steeeg Hannover GmbH	13874	16.09.2021	31343 ER/ Layout Weihnachtskarte, Pflegeservic	487,90	202109
425000 Ergebnis							822,05	
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	87	04.01.2021	1 BfS/ WHGV, Pflegeservicebüro, Januar 20:	74,00	202101
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	2875	04.02.2021	24 BfS/ WGHV, Pflegeservicebüro	74,00	202102
430000	Mieten, Pachten			3836	04.03.2021	44 BfS/WHGV, Pflegeservicebüro	74,00	202103
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	5483	06.04.2021	65 BfS/ WHGV, Pflegeservicebüro	74,00	202104
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	7084	04.05.2021	85 BfS/ WHGV, Pflegeservicebüro	74,00	202105
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	12519	23.08.2021	162 BfS/ WGHV, Nebenkosten Pflegeservicebü	222,00	202108
430000	Mieten, Pachten			14657	03.09.2021	171 BfS/ WGHV, Nebenkosten, Pflegeserviceb	74,00	202109
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	14283	05.10.2021	193 BfS/WGHV, Pflegeservicebüro	74,00	202110
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	16243	04.11.2021	215 BfS/ WGVH, Nebenkosten Pflegeservicebü	74,00	202111
430000	Mieten, Pachten	111550	BfS Hann. Kto. 8480500	18695	03.12.2021	236 BfS/ WHGV, Nebenkosten, Pflegeserviceb	74,00	202112
430000 Ergebnis							888,00	
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			3314	08.02.2021	30223 ER/ Versandkosten Handy/Tablet Abrechr	35,10	202101
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			3317	12.02.2021	30226 ER/ Cloudtelefonie Januar 2021, Pflegeser	11,07	202101
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			4114	04.03.2021	30314 ER/Notebook Abrechnung Februar 2021, l	35,11	202103
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			5793	12.03.2021	30470 ER/ Cloudtelefonie Februar 2021	11,07	202103
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			5622	07.04.2021	30477 ER/ Handy März 2021	35,11	202103
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			5770	13.04.2021	30521 ER/ Cloudtelefonie 03/2021 Pflegeservice	11,07	202104
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			8087	06.05.2021	30750 ER/ Notebook-Abrechnung April 2021, Pfl	35,11	202105
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			8018	14.05.2021	30734 ER/ Cloudtelefonie April 2021	8,00	202105
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			9746	07.06.2021	30882 ER/ Tablet-Abrechnung Mai 2021, Pfleges	35,11	202106
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			11086	01.07.2021	31068 ER/ Handy Pflegeservicebüro Juni 2021	35,11	202107
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			12472	05.08.2021	31202 ER/ Handy-Abrechnung Juli 2021, Pfleges	35,11	202108
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			13155	03.09.2021	31323 ER/ Handy Abrg. 08/21, Hensiek	35,11	202108
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			14670	05.10.2021	31489 ER/ Tablet-Abrechnung September 2021,	35,11	202109
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			16480	05.11.2021	31634 ER/ Tablet-Abrechnung Oktober 2021, Pfl	35,11	202110
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			18688	03.12.2021	31934 ER/Handy-Abrechnung November 2021, F	35,11	202112
431100	Telefon u.sonst.Kommunikation			19724	31.12.2021	32006 ER/ Tablet-Abrechnung Dezember 2021, F	35,11	202112
431100 Ergebnis							462,52	
431200	Büro-,Schreib-u.EDV-Material	7150641	Buero-Fachhandel Westerstede GmbH	3451	26.02.2021	30254 ER/ Heftklammern/Leitz Register	11,32	202102
431200	Büro-,Schreib-u.EDV-Material			18017	07.07.2021	31821 ER/Verausl. Kosten Pflegeservicebüro Apr	1,92	202112
431200	Büro-,Schreib-u.EDV-Material	7150641	Buero-Fachhandel Westerstede GmbH	11347	30.07.2021	31084 ER/Tintenpatronen/Batterien/Papierschre	125,99	202107
431200	Büro-,Schreib-u.EDV-Material			14606	11.10.2021	31460 ER/ Kopien, Pfligerservicebüro 3. Quart	0,48	202110
431200	Büro-,Schreib-u.EDV-Material	111800	Hannoversche Volksbank e.G.	18480	14.12.2021	21180 VB/ Hensik, Erstattung Querterminkalend	14,50	202112
431200 Ergebnis							154,21	
431300	Porto, Frachten			18017	07.07.2021	31821 ER/Verausl. Kosten Pflegeservicebüro Apr	20,20	202112

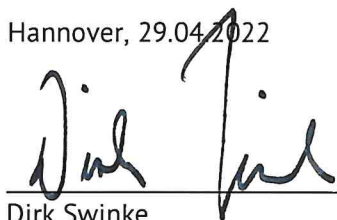
Konto	Bezeichnung	Gegenkonto	Bezeichnung	Buchungsnr.	Belegdatum	Belegnr. Text	Betrag	Periode
431300	Porto, Frachten			14606	11.10.2021	31460 ER/ Briefporto, Pfligerservicebüro 3. Qu.	24,25	202110
431300 Ergebnis							44,45	
431920	Kleingeräte GWG bis 250,00 € Netto			8063	27.05.2021	30759 ER/ Brother MFC-J533 DW, Drucker, Hens	244,90	202105
431920 Ergebnis							244,90	
432000	Fachbücher u. Zeitschriften	7000489	Nordwest-Wochenzeitungen GmbH & Co	11008	07.07.2021	31039 ER/ Imageanzeige - Pflege-Servicebüro An	188,02	202107
432000 Ergebnis							188,02	
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	2246	19.02.2021	6735 RK Hensiek, 28.01.2021, Projekte Soz.Pol.	108,60	202102
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	4597	24.03.2021	6769 RK Hensiek, 25.02.2021, Projekte Soz.Pol.	133,20	202103
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	6134	26.04.2021	6828 RK Hensiek, 11.03.2021, Projekte Soz.Pol.	90,00	202104
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	7167	27.05.2021	6873 RK Hensiek, 27.04.2021, Projekte Soz.Pol.	146,40	202105
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	8527	16.06.2021	6956 RK Hensiek, 27.05.2021, Projekte Soz.Pol.	91,80	202106
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	19662	29.07.2021	7032 RK Hensiek, 29.06.2021, Projekte Soz.Pol.	106,20	202112
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	11625	11.08.2021	7117 RK Hensiek, 29.07.2021, Projekte Soz.Pol.	93,90	202108
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	14089	05.10.2021	7285 RK Hensiek, 12.08.2021, Projekte Soz.Pol.	44,40	202110
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	14588	18.10.2021	7374 RK Hensiek, 29.09.2021, Aus-/Weiterbildu	87,30	202110
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	14592	18.10.2021	7376 RK Hensiek, 28.09.2021, Projekte Soz.Pol.	69,30	202110
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	19664	08.12.2021	7518 RK Hensiek, 22.10.2021, Projekte Soz.Pol.	79,20	202112
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	17990	16.12.2021	7561 RK Hensiek, 30.11.2021, Projekte Soz.Pol.	81,30	202112
438000	Reisekosten - Hauptamt -	170010	Unterwegsbefindliche Zahlungen (RK)	19404	31.12.2021	7615 RK Hensiek, 21.12.2021, Projekte Soz.Pol.	53,10	202112
438000 Ergebnis							1.184,70	
439200	Instandhaltg.Geschäftsausstg.	111800	Hannoversche Volksbank e.G.	8460	09.06.2021	21083 VB/ Reparatur Dienstfahrrad	21,90	202106
439200 Ergebnis							21,90	
490210	AfA auf EDV-Anlage	032100	EDV - Hardware	19880	31.12.2021	202112750 Anbu Buchungsbeleg 12-2021	146,84	202112
490210 Ergebnis							146,84	
Gesamtergebnis							2,40	

Bericht und Verwendungsnachweis Pflege-Servicebüro Ammerland 2021

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die Angaben im Zwischennachweis richtig und vollständig sind, die in der Leistungs- und Vergütungsvereinbarung genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden, die Ausgaben notwendig waren, dass wirtschaftlich sparsam verfahren worden ist, die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen und der Bericht Bestandteil des Zwischennachweiseses für das abgerechnete Haushaltsjahr ist.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Ausgaben.

Hannover, 29.04.2022



Dirk Swinke

(Landesgeschäftsführer)

Sozialverband Deutschland
Landesverband Niedersachsen e.V.

Herschelstraße 31 • 30159 Hannover
Tel.: 0511 70 148 0 • Fax: 70 148 70
info@sovd-nds.de

SOVD